

## **N I E D E R S C H R I F T**

über die 8. Sitzung der Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Chemnitz am  
29. März 2011 - öffentliche Sitzung

---

Tagungszeit: Dienstag, den 29. März 2011, 10.00 bis 10.45 Uhr

Tagungsort: Beratungsraum 338 des Landratsamtes des Erzgebirgskreises, Außenstelle  
Stollberg, Uhlmannstraße 1-3, 09366 Stollberg

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit, der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2.) Feststellung der Niederschrift der 7. Sitzung der Verbandsversammlung am 7. Dezember 2010 in Stollberg
- 3.) Beratung und Beschluss des Standortkonzeptes der Verbandsgeschäftsstelle des Planungsverbandes Region Chemnitz
- 4.) Beratung und Beschluss zur Unterstützung der Regionalentwicklung durch den Planungsverband Region Chemnitz (PV RC); Übernahme des Regionalmanagements für die FLOEZ- Region
- 5.) Informationen, Bekanntgaben, Anfragen, Sonstiges
- 5.1) Information zu den Bescheiden der Landesdirektion Chemnitz vom 11. Januar 2011 für die Zielabweichungsverfahren zum Neubau der Hochwasserrückhaltebecken (HRB) Oberbobritzsch und HRB Mulda einschließlich Überleitungsstollen von der Freiburger Mulde zum HRB Mulda
- 5.2) Information zum Stand der Fortschreibung des Landesentwicklungsplanes Sachsen (LEP) und des Regionalplans Region Chemnitz
- 5.3) Jahresrückblick 2010

Versamml.leiter: Herr Landrat Frank Vogel – Verbandsvorsitzender

Anwesende: LK Erzgebirgskreis: LR Herr Frank Vogel  
Herr Krause  
Herr Fischer  
Herr Konrad Vogel  
Herr Marohn  
Herr Uhlig

LK Mittelsachsen: Herr Dr. Graetz  
Herr Schlosser  
Herr Dr. Kretzer  
Herr Heckel

LK Vogtlandkreis: Herr Kropfgans  
Herr Keil  
Herr Kießling  
Herr Deckert

LK Zwickau: LR Herr Dr. Scheurer  
Herr Topitsch  
Herr Seidel  
Herr Wunderlich  
Herr Felber

Stadt Chemnitz: Herr Michalla  
Frau Drechsler  
Herr Fritzsche  
Herr Konrad

Entschuldigt:

LK Mittelsachsen: Herr Weinert  
Herr Blech und dessen  
Stellvertreter Herr Weber

LK Vogtlandkreis: LK Herr Dr. Lenk  
Herr Mieth und dessen  
Stellvertreterin Frau Roth

LK Zwickau Herr Dittrich

Beratende Mitglieder und Gäste: siehe Liste

Die Überprüfung der Beschlussfähigkeit ergab folgendes Ergebnis:

Verbandsräte	28,
ab Sitzungsbeginn anwesende stimmberechtigte Mitglieder	22,
ab TOP 3 anwesende stimmberechtigte Mitglieder	23.

Die Verbandsversammlung war somit ab Sitzungsbeginn beschlussfähig.

Mit der Einladung wurde ausgereicht:

- Niederschrift der 7. Sitzung der Verbandsversammlung am 7. Dezember 2010 in Stollberg
- Entwurf des Standortkonzeptes der Verbandsgeschäftsstelle des Planungsverbandes Region Chemnitz und Beschlussvorlage Nr. 01/2011
- Informationsvorlage zur Unterstützung der Regionalentwicklung durch den Planungsverband Region Chemnitz (PV RC); Übernahme des Regionalmanagements für die FLOEZ- Region und Beschlussvorlage Nr. 02/2011
- Informationsvorlage zu den Bescheiden der Landesdirektion Chemnitz vom 11. Januar 2011 für die Zielabweichungsverfahren zum Neubau der Hochwasserrückhaltebecken

(HRB) Oberbobritzsch und HRB Mulda einschließlich Überleitungsstollen von der Freiburger Mulde zum HRB Mulda  
 Jahresrückblick 2010

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit, der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

---

Herr Frank Vogel (Landrat Erzgebirgskreis) eröffnete die 8. Sitzung der Verbandsversammlung und begrüßte alle Verbandsräte, beratenden Mitglieder und Gäste.

Er stellte fest, dass 22 Verbandsräte anwesend waren und die Verbandsversammlung damit beschlussfähig war.

Herr Frank Vogel gab bekannt, dass die Sitzung im Amtlichen Anzeiger Nr. 12/2011 des Sächsischen Amtsblattes vom 24. März 2011 bekannt gemacht wurde. Die Einladung und die Sitzungsunterlagen wurden mit Schreiben vom 4. März 2011 am 8. März 2011 versendet.

Die ordnungs- und satzungsgemäße Ladung und Übergabe der Beratungsgegenstände wurden festgestellt.

Die Tagesordnung wurde ohne Änderungen und Hinweise bestätigt.

2. Feststellung der Niederschrift der 7. Sitzung der Verbandsversammlung am 7. Dezember 2010 in Stollberg

---

Es gab keine Anfragen.

Die Niederschrift der 7. Sitzung der Verbandsversammlung am 7. Dezember 2010 in Stollberg wurde ohne Hinweise und Änderungen bestätigt.

3. Beratung und Beschluss des Standortkonzeptes der Verbandsgeschäftsstelle des Planungsverbandes Region Chemnitz

---

Herr Frank Vogel erläuterte, dass die Beratung des Standortkonzeptes der Verbandsgeschäftsstelle zur letzten Sitzung der Verbandsversammlung ausgesetzt wurde, da es im Rahmen des Beteiligungsverfahrens des Personalrates erhebliche Diskussionen gab.

Er erklärte, dass es aus seiner Sicht für die Zukunft nicht zielführend sei, beide Standorte Plauen und Chemnitz aufrecht zu erhalten. Zur Erlangung des größtmöglichen Synergieeffektes führe an einer Zentralisierung an einem Standort nichts vorbei.

Herr Frank Vogel fuhr fort, dass im Nachgang der letzten Sitzung der Verbandsversammlung eine zweite Standortvariante in Zwickau geprüft wurde und am 14. Januar 2011 eine Personalversammlung stattfand. In dieser Personalversammlung haben sich die unterschiedlichen Standpunkte herausgestellt, die bei der jeweiligen Standortentscheidung wirksam werden. Im Ergebnis der Personalversammlung konnte das Einvernehmen mit dem Personalrat für den Standort Zwickau hergestellt werden, so dass nunmehr eine erneute Befassung der Verbandsorgane mit dem Standortkonzept stattfinden kann.

Es gab keine Anfragen.

Herr Frank Vogel formulierte den Beschlusstext und stellte ihn zur Abstimmung:

Beschluss-Nr.: 01/2011

Die Verbandsversammlung beschließt als zukünftigen Standort der Verbandsgeschäftsstelle das Verwaltungszentrum in Zwickau.

Abstimmungsergebnis 21 Ja-/1 Gegenstimmen/1 –enthaltungen

Damit wurde dem Beschlussvorschlag zugestimmt.

4. Beratung und Beschluss zur Unterstützung der Regionalentwicklung durch den Planungsverband Region Chemnitz (PV RC); Übernahme des Regionalmanagements für die FLOEZ- Region

---

Herr Kropop (Leiter Verbandsgeschäftsstelle [VGS]) informierte, dass der Planungsverband Region Chemnitz mit Schreiben vom 27. September 2010 von Herrn Landrat Dr. Scheurer im Auftrag der Bürgermeister der FLOEZ- Region gebeten wurde zu prüfen, inwieweit die Verbandsgeschäftsstelle das Regionalmanagement in dieser Region übernehmen kann.

Aufgrund des bisherigen Sachstandes des Umgangs mit der Thematik Regionalentwicklung in den Gremien des Planungsverbandes erfolgte zur Meinungsbildung durch den Vorstandsvorsitzenden mit Schreiben vom 25. Oktober 2010 eine entsprechende Information zu der Anfrage an die Oberbürgermeisterin von Chemnitz sowie die Landräte des Landkreises Mittelsachsen und des Vogtlandkreises.

Die Antworten zu dieser Anfrage sind vom Grundsatz her positiv. Als Voraussetzung für die Übernahme dieser Aufgabe wird allerdings angesehen, dass dadurch keine neuen Finanzierungsverpflichtungen für die Verbandsmitglieder entstehen. Weiterhin wird auf den noch bestehenden Diskussionsbedarf hinsichtlich der Gleichbehandlung von möglichen weiteren Antragstellern mit ähnlichen Anliegen sowie auf das Erfordernis einer Beschlussfassung zur Übernahme dieser Aufgabe in der Verbandsversammlung hingewiesen. Zudem ist zu prüfen, dass die Aufgabenübertragung in Übereinstimmung mit der Satzung des Planungsverbandes steht.

Bezüglich des rechtlichen Rahmens der Thematik Regionalentwicklung, der Bewertung des Antrags zur Übernahme des Regionalmanagements für die FLOEZ-Region sowie des weiteren Vorgehens erläuterte Herr Kropop die ausgereichte Sitzungsvorlage. Im Ergebnis stellt sich dar, dass es keine neuen Finanzierungsverpflichtungen für die Verbandsmitglieder geben wird und dass die Übereinstimmung der Aufgabenübertragung mit den satzungsgemäßen Aufgaben des Planungsverbandes erkennbar ist.

Herr Kropop gab eine redaktionelle Änderung bekannt. Auf Seite 4 der Sitzungsvorlage ist der Klammerhinweis „Vorlage 3“ in „Vorlage 2“ zu ändern.

Herr Krause (Verbandsrat Erzgebirgskreis) fragte, ob es eine Kostenregelung gibt.

Herr Kropop erläuterte, dass das weitere Vorgehen entsprechend der Aussagen der Sitzungsvorlage stattfinden soll. Dies bedeutet, dass die Unterstützung personell und ideell durch das bestehende Personal der VGS erfolgen soll, die anfallenden Personal- und Sachkosten werden durch den Haushalt des Verbandes abgedeckt. Ein Bediensteter der VGS wird mit der Aufgabenerfüllung betraut werden und wird als Ansprechpartner für die Kommunen fungieren. Darüber hinausgehende Kosten werden durch den Planungsverband nicht getragen. Außerdem soll die Übernahme des Regionalmanagements erst einmal zeitlich auf sechs Monate befristet sein. Danach sind die Ergebnisse durch die VGS dem Verband mit einem Vorschlag zur weiteren Verfahrensweise vorzustellen.

Herr Krause fragte, wie zukünftig bei weiteren Anfragen verfahren wird.

Nach Aussage von Herrn Vogel sind weitere Anfragen in einer Einzelfallprüfung zu beurteilen.

Es gab keine Anfragen.

Herr Frank Vogel formulierte den Beschlusstext und stellte ihn zur Abstimmung:

Beschluss-Nr.: 02/2011

Die Verbandsversammlung beschließt die Übernahme des Regionalmanagements für die FLOEZ- Region durch die Verbandsgeschäftsstelle entsprechend dem in der Anlage 1 Nr. 4 dargestellten Vorgehen.

Abstimmungsergebnis                      22 Ja-/0 Gegenstimmen/1 –enthaltungen

Damit wurde dem Beschlussvorschlag zugestimmt.

## 5. Informationen, Bekanntgaben, Anfragen, Sonstiges

---

### 5.1) *Information zu den Bescheiden der Landesdirektion Chemnitz vom 11. Januar 2011 für die Zielabweichungsverfahren zum Neubau der Hochwasserrückhaltebecken (HRB) Oberbobritzsch und HRB Mulda einschließlich Überleitungsstollen von der Freiburger Mulde zum HRB Mulda*

Herr Kropop erläuterte kurz die Sitzungsvorlage, die die Ergebnisse der Bescheide der Landesdirektion Chemnitz vom 11. Januar 2011 für die Zielabweichungsverfahren darstellt.

Herr Dr. Graetz (Verbandsrat LK Mittelsachsen) informierte, dass die Erarbeitung der Unterlagen für das Planfeststellungsverfahren auf Hochtouren läuft.

Er bedankte sich beim Planungsverband für die konstruktive Zusammenarbeit und sprach die Bitte aus, zukünftige Anfragen genauso kooperativ und zügig zu behandeln.

Es gab keine weiteren Anfragen.

### 5.2) *Information zum Stand der Fortschreibung des Landesentwicklungsplanes Sachsen (LEP) und des Regionalplans Region Chemnitz*

Herr Kropop informierte, dass im Rahmen der Fortschreibung des Landesentwicklungsplanes Sachsen Ende 2010 drei Workshops stattgefunden haben, um verschiedene grundsätzliche Themen zu diskutieren. Darüber hinaus fand im Januar 2011 ein Workshop zum Thema „Windenergienutzung“ statt. Auch auf Grund dieser Workshops wird das Thema Windenergienutzung ein Beratungsschwerpunkt der nächsten Sitzung des Planungsausschusses sein. Voraussichtlich im April 2011 wird zudem das Thema „Rohstoffsicherung in der Landes- und Regionalplanung“ Gegenstand des nächsten Workshops sein.

Herr Kropop fuhr fort, dass es Ziel des SMI ist, im III. Quartal 2011 einen Kabinettsentwurf des LEPs zu erstellen um danach im IV. Quartal die Anhörung gemäß § 6 Abs. 2 SächsLPIG durchzuführen. Dabei ist durch das SMI beabsichtigt, im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung zum LEP in den Planungsregionen Regionalkonferenzen zu Schwerpunktthemen durchzuführen. Entsprechend des bisherigen Arbeitsplanes unseres Planungsverbandes soll nach Vorliegen des LEP-Entwurfes schnell ein Entwurf des Regionalplanes zur verbandsinternen Beratung vorgelegt werden.

Es gab keine Anfragen.

### 5.3) *Jahresrückblick 2010*

Herr Vogel verwies auf die Sitzungsvorlage, eine Vorstellung des Jahresrückblicks 2010 erfolgte nicht.

Es gab keine Anfragen.

### *Sonstiges*

Herr Vogel informierte, dass zum nächsten Sitzungstermin des Verbandes am 28. Juni 2011 quasi zwei Veranstaltungen stattfinden werden. Ab 9:00 Uhr der Planungsausschuss mit den Schwerpunktthemen Großflächiger Einzelhandel und Windkraft, ab ca. 11:00 Uhr ein Verkehrsforum mit Herrn Stempel, Konzernbevollmächtigter der DB AG für die Region Südost und den Freistaat Sachsen, und einem erweiterten Teilnehmerkreis. Das Verkehrsforum ist eine Umsetzung der Festlegung der letzten Verbandsversammlung. Der mit den Gebietskörperschaften abgestimmte Fragespiegel wurde bereits durch die VGS am 25. Februar 2011 an Herrn Stempel versendet.

Es gab keine weiteren Anfragen und Bekanntgaben.

### Schließung der Sitzung

Protokoll angefertigt:

Chladt  
Verbandsgeschäftsstelle

Protokoll bestätigt:

F. Vogel  
Landrat  
Verbandsvorsitzender